

## Zulassungsvoraussetzungen

### Bachelor-Abschluss

Die Zulassung setzt voraus, dass der Kandidat/die Kandidatin an der Universität Bayreuth im Masterstudiengang Interkulturelle Germanistik immatrikuliert ist und einen Bachelor-Studiengang in einer germanistischen Studienrichtung als Kernfach abgeschlossen hat.

### Sprachkenntnisse

Tschechische Sprachkenntnisse sind nicht zwingend, können aber hilfreich sein. Unterrichtssprache ist Deutsch.

### Motivationsschreiben und Lebenslauf

Für Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben nutzen Sie bitte die Vorlage auf der Homepage der IG.

### Termine

Das Auslandsjahr beginnt jeweils im Wintersemester (in Tschechien im September). Die Bewerbungsfrist ist der 15. Juni.

### Auswahlverfahren

Die Auswahl für den Doppelabschluss erfolgt durch eine von beiden Universitäten gemeinsam zu besetzenden Kommission auf Grundlage der bisherigen Studienergebnisse, eines Lebenslaufs sowie eines Motivationsschreibens.

## Finanzierung DAAD

Die in diesem Doppelabschluss-Masterprogramm eingeschriebenen Studierenden sind während der Auslandssemester von Studiengebühren an der Partneruniversität befreit.

Im Falle der Genehmigung, wird der Auslandsaufenthalt ab dem WS 2015/2016 durch den DAAD zusätzlich finanziell gefördert. Auch internationale Studierende können gefördert werden.

### Kontakt

Universität Bayreuth  
Interkulturelle Germanistik  
D-95440 Bayreuth  
Prof. Dr. Wolf Dieter Otto / Dr. Peter Kistler  
Telefon: 0921-55-3617  
Fax: 0921-55-3620  
wolf.otto@uni-bayreuth.de  
Peter.kistler@uni-bayreuth.de



Universität Bayreuth

## Master of Arts Interkulturelle Germanistik / Deutsche Philologie im deutsch-tschechischen interkulturellen Kontext

## Ein Studienprogramm Zwei Abschlüsse





## Kooperatives Studienprogramm an der Universität Bayreuth und der Jan-Evangelista-Purkyně- Universität in Ústí nad Labem (Tschechien)



Foto: Martin Veselý (Panorama Ústí nad Labem)

### Motivation

Der binationale Masterstudiengang bietet vielfältige Möglichkeiten:

- zwei MA-Abschlüsse  
- Auslandserfahrung mit wenig Aufwand
- Entdecken eines gemeinsamen bayerisch-böhmischen Kulturraums
- Studium in einem flexiblen und freien Hochschulsystem in Tschechien
- Erwerb bzw. Vertiefung von Tschechischkenntnissen

### Inhaltliche Schwerpunkte

- die deutsche Sprache, Literatur und Kultur mit Fokus auf deutsch-tschechische Begegnungen
- Fremdheit, multikulturelle Identitäten und Mehrsprachigkeit
- interkulturelle Kommunikationsprozesse in Sprache und Literatur
- die deutsche als fremde Literatur und Deutschland als fremde Kultur

### Damit eröffnen sich vielseitige Berufsperspektiven:

- Kultureinrichtungen, die interkulturelle Austausch- und Verständigungsprozesse initiieren und begleiten
- Bildungs- und Wissenschaftsinstitutionen, die in der deutsch-tschechischen Zusammenarbeit tätig sind
- politische Institutionen wie etwa die Europäische Union sowie im Bereich der bilateralen Beziehungen
- internationale Wirtschaftsunternehmen auf dem deutsch-tschechischen Markt

### Willkommen: die Stadt und ihre Universität

Ústí nad Labem (Außig an der Elbe) ist eine Stadt in Nordböhmen (70 km süd-östlich von Dresden) mit knapp 100.000 Einwohnern, bekannt u.a. für die Burg Strěkov (Schreckenstein).



Foto: Martin Veselý (Ústí nad Labem)

Die Jan-Evangelista-Purkyně-Universität (UJEP) ist eine staatlich akkreditierte Universität (1991 gegründet) mit mehr als 10.000 Studierenden und acht Fakultäten.

### Studienverlauf

#### 1. Semester in Bayreuth (30 LP)

---

#### 2. Semester in Bayreuth (30 LP)

---

#### 3. Semester in Ústí nad Labem (27 LP)

##### Literaturwissenschaftlicher Modulbereich

- Deutschsprachige Literatur der frühen Neuzeit in den böhmischen Ländern
- Tschechische Themen und Motive in der deutschsprachigen Literatur des 18. u. 19. Jh.
- Interkulturalität in der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur
- Flucht und Vertreibung in der deutschsprachigen Literatur aus Böhmen und Mähren

##### Linguistischer Modulbereich

- Sprachgeschichte
  - Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache
  - Textlinguistik und -stilistik
- 

#### 4. Semester in Ústí nad Labem (33 LP)

##### Literaturwissenschaftlicher Modulbereich

- Das Bild der Tschechen, Deutschen und Österreicher in der Literatur seit 1918
- Migrationsliteratur aus der Tschechoslowakei nach 1968

##### Linguistischer Modulbereich

- Phraseologie im deutsch-tschechischen Kontext
- ##### Master-Modulbereich
- Literaturwissenschaftliches Masterseminar
  - Linguistisches Masterseminar
  - Kolloquium zur Masterarbeit
  - Masterarbeit